

Der Bürgermeister der Gemeinde Wittnau
Beschlussvorlage



Öffentlich Nichtöffentlich

Amt: Hauptamt	Az. 103.53/ 484.20	Datum: 19.07.2016	Nr. 26/2016
Bearbeiter/In Herr Penthin			

Betreff:

Unterbringung und Integration von Flüchtlingen

➤ **Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen**

Eilentscheidung gemäß § 43 GemO

Nach Beschlussfassung zur Veröffentlichung geeignet ja ja mit Einschränkungen nein
Finanzielle Auswirkungen ja nein,

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass für die in 2016 und 2017 zu erwartenden Zuweisungen an Flüchtlingen eine geeignete Unterkunft auf einem geeigneten Grundstück in Holzständerbauweise errichtet werden soll.

Neben der dafür anstehenden und vorzubereitenden Entscheidung für den geeigneten Standort sind auch Umsetzungsvorschläge zu erarbeiten. Hierzu wird die Verwaltung beauftragt mit den spezialisierten Zimmereibetrieben und in diesem Bereich tätigen Architekt geeignete Angebote einzuholen und gleichzeitig auch Finanzierungsmöglichkeiten zu untersuchen und dem Gemeinderat vorzustellen.

Sachverhalt:

Nach den aktuellen Informationen des Landratsamtes sind für Wittnau bis Anfang nächsten Jahres noch mit Zuweisungen von 10 Personen zu rechnen, für 2017 gibt es zwar noch keine verlässliche Größe, es wird aber von einer höheren Zuweisungszahl als in 2016 gerechnet. Dies bedeutet, dass - nach jetzigem Stand - bis Ende 2017 +/- 30 bis 35 Personen auszugehen ist.

Nach wie vor sind alle Beteiligten bemüht geeigneten Wohnraum anzumieten, allerdings dürften hierzu nach langjährigen Bemühungen und einigen guten Ergebnissen die Möglichkeiten nahezu erschöpft sein.

Da die Gemeinde hier Planungssicherheit haben muss und – auch wenn eine dezentrale Unterbringung nach wie vor als die beste Lösung angesehen wird – wird nach jetzigem Erkenntnisstand der Bau einer Unterkunft als beste Lösung angesehen.

Unabhängig hiervon können zu diesem Themenkomplex folgende weitere Informationen gegeben werden:

- Frau Susanne Faßbender hat ihre Arbeit als im Bürgerbüro mit einem hälftigen Stundenanteil als Integrationsbeauftragte aufgenommen.
- Am 13.07.2016 fand die zweite Sitzung des Integrationsbeirates statt, hierüber wird in der Sitzung informiert.
- Über das evtl. Angebot, evtl. auch Flüchtlinge aus Wittnau in der Gemeinde Merzhausen unterbringen zu können ist noch nicht entschieden, hier finden noch Gespräche zwischen der Gemeinde Merzhausen und dem Helferkreis in Merzhausen statt.
- Es besteht die Möglichkeit über die Gemeinde Merzhausen eine dort tätige Sozialarbeiterin stundenweise für Wittnau zu engagieren, Näheres müsste noch im Gespräch geklärt werden.
- Am 25.7.2016 findet eine Bürgermeisterversammlung der Landkreisgemeinden mit der Landrätin statt, bei der den Mietkostenersatz bei der Anschlussunterbringung gesprochen werden wird. Auch hierüber wird in der Sitzung berichtet.